

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 22. Januar 2024 20:59

[Zitat von Kris24](#)

Ich zitiere mich mal, Höcke hat den Begriff bereits 2018 verwendet (nichts mit letzter Woche und falsch verstanden.

Und es gilt auch für "Biodeutsche", die Höcke nicht zujubeln. Röhm dachte auch mal, er hätte von Hitler nichts zu befürchten. Woher wisst ihr Reinerle und Referent, dass ihr nicht plötzlich tot oder in Afrika seid (und was passiert eigentlich mit den Menschen, die jetzt dort leben, ein 2. Israel? USA und andere sehen zu? (Oder führen gleich Krieg gegen AfD-Deutschland, weil sie die Gefahr sehen?)) Dann können sich die AfD-Wähler wieder als Opfer sehen.

Ich fürchte, darauf wirst Du keine sinnvolle Antwort erhalten. Die Argumentationsstrategie besteht darin, Rückzugs- und Ablenkungsgefechte zu führen. Man kann Hass auf Migranten eben nicht als moralisch gut verkaufen.